

UPDATE BORDERLINE

Neuropsychiatrischer Nachmittag 2026

Graz 11.02.2026

WOLFDIETER SCHEINECKER

Update:

Emotionsregulationsstörung

Borderline als Traumafolgestörung, PAST-Konzept

traumatisch erlebte Invalidierung :: PTBS/ kPTBS

neues Skillsmanual, neues Trainermanual

Emotionsregulationsstörung: Screening – PE – Basisgruppe – traumafokussierte PT + Skillstraining

Mindestbehandlung: strukturierte DBT-Skillsgruppe + fachärztliche Führung

besser: Emotionsregulationsstörung

BPS ist Prototyp für Emotionsregulationsstörung

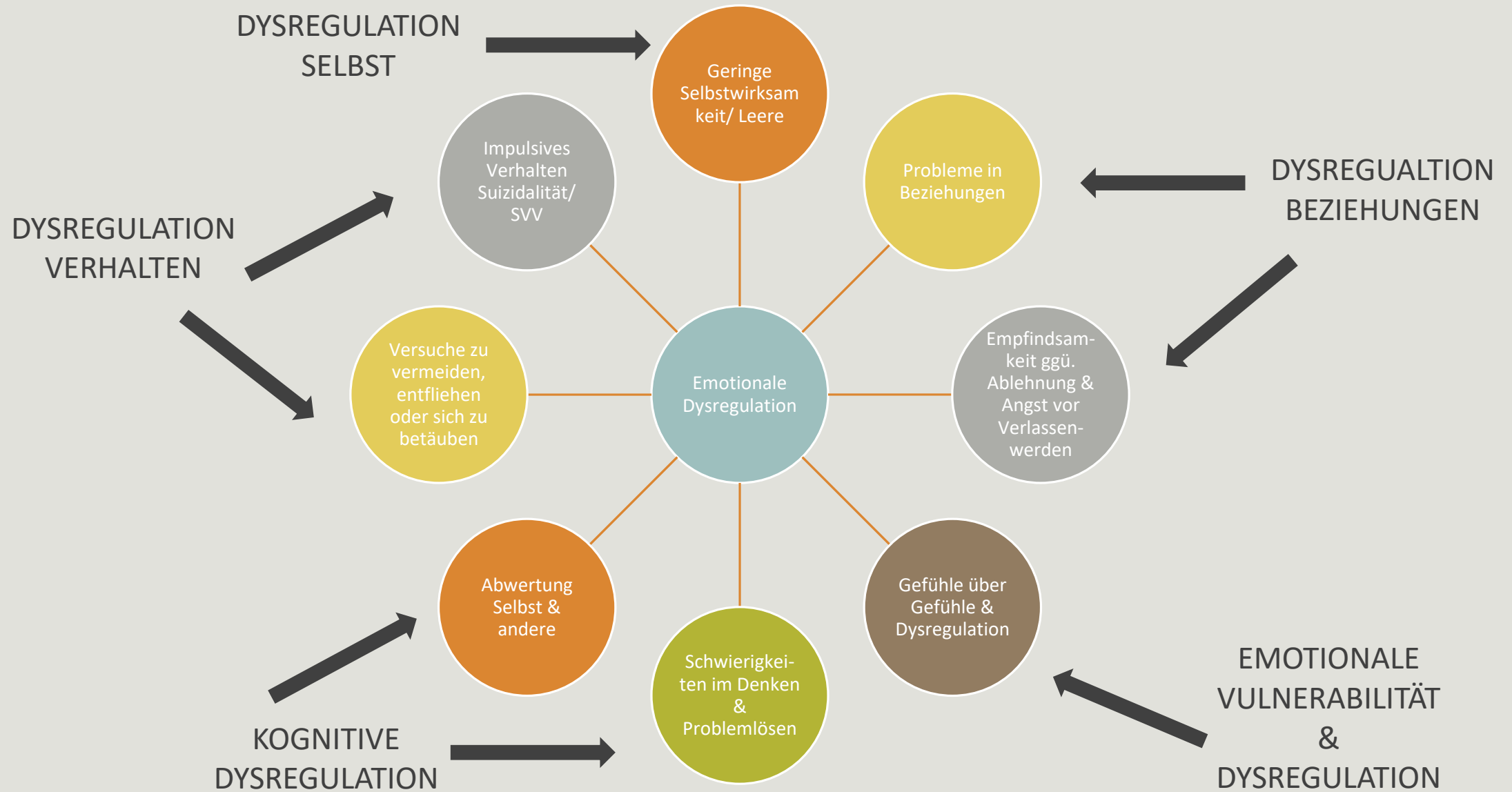
BPS ist ein „umbrella term“ für eine:n Betroffene:n von Diagnosen und gleichzeitig auftretenden Problemen

- sehr unterschiedlich
- „think of problems as related to emotional dysregulation“

1,5 – 3 (4,5) % der Bevölkerung (schwerer – weniger betroffen)

auch Familien sind betroffen

erhöhte emotionale Sensibilität = Vulnerabilitätsfaktor



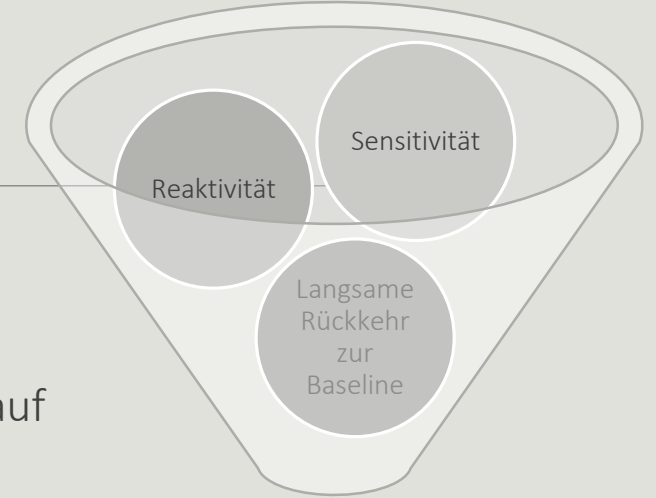
Einführung

Emotionen werden stärker empfunden und halten länger an
= das ist unerträglich (auch angenehme Emotionen), Emotionen summieren sich auf

Mindesttherapie-Standard:

Mind. strukturierte DBT-Skillsgruppe (40-50 Sitzungen á 110-120 Min.)

Fachärztliche Führung (1 Verschreiber & absetzen, was geht)



ADOLF STEIN

Das familiäre Umfeld war voll von "tatsächlicher Grausamkeit, Vernachlässigung und Brutalität" (Stein, 1938)

"...es war eine ständig traumatische Umgebung" (Stein, 1945)





Körperliche & sexuelle Bedrohung

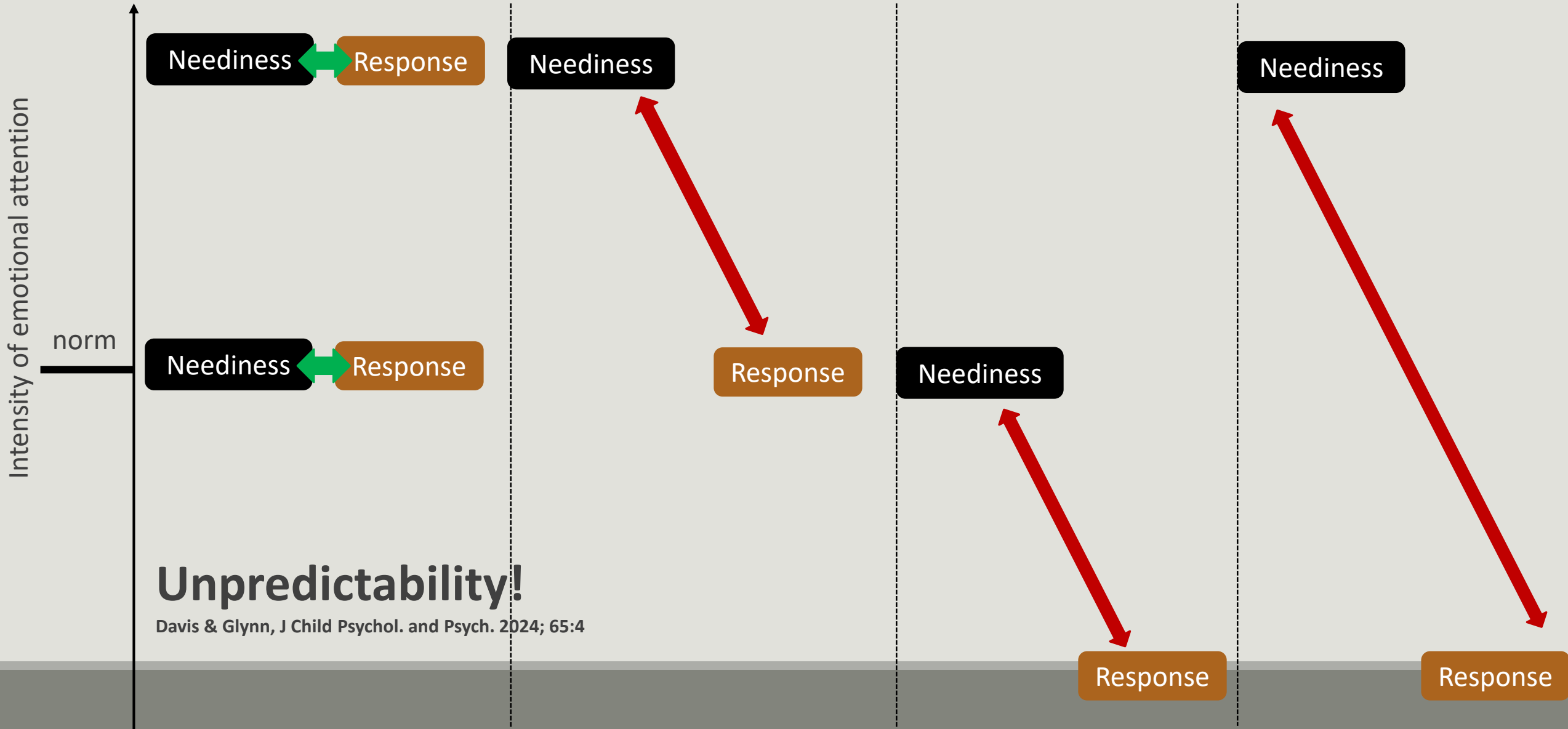


Bedrohung der sozialen Eingebundenheit



Bedrohung des sozialen Status

Traumatische Erlebnisse



Sexueller & körperlicher Missbrauch bei BPD

Neue Meta-Analyse umfasste 97 Studien
(Porter et al., 2020; Kleindienst et al., 2020)

- Nicht-klinische BPD: etwa 40%
- Klinische BPD: etwa 50%
- Durchschnittliches Alter: 7 Jahre
- Mittlere Dauer: 8 Jahre
- Penetrationserfahrungen: 85%
- Familiäres Umfeld: 90%

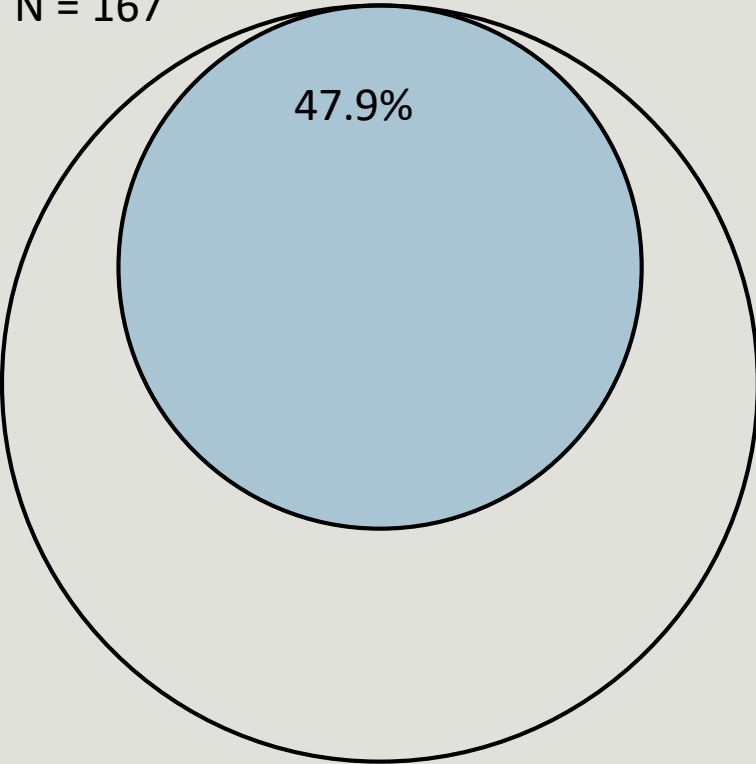
CTQ: Somatische Bedrohung:

Sexueller & körperlicher Missbrauch

BPD

N = 167

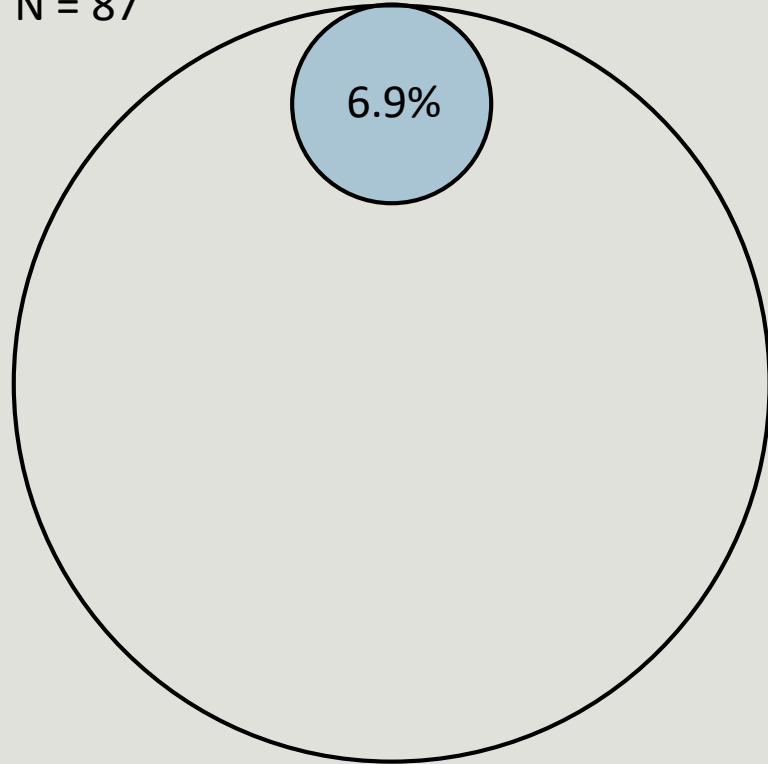
47.9%

A diagram consisting of two concentric circles. The inner circle is filled with a light blue color and contains the text '47.9%'. The outer circle is an empty outline.

CC

N = 87

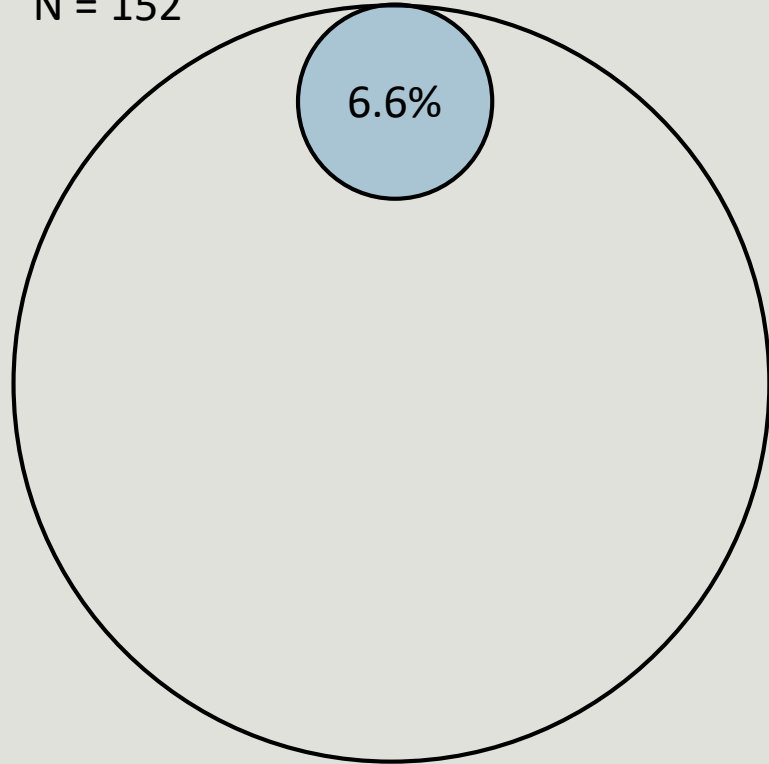
6.9%

A diagram consisting of two concentric circles. The inner circle is filled with a light blue color and contains the text '6.9%'. The outer circle is an empty outline.

HC

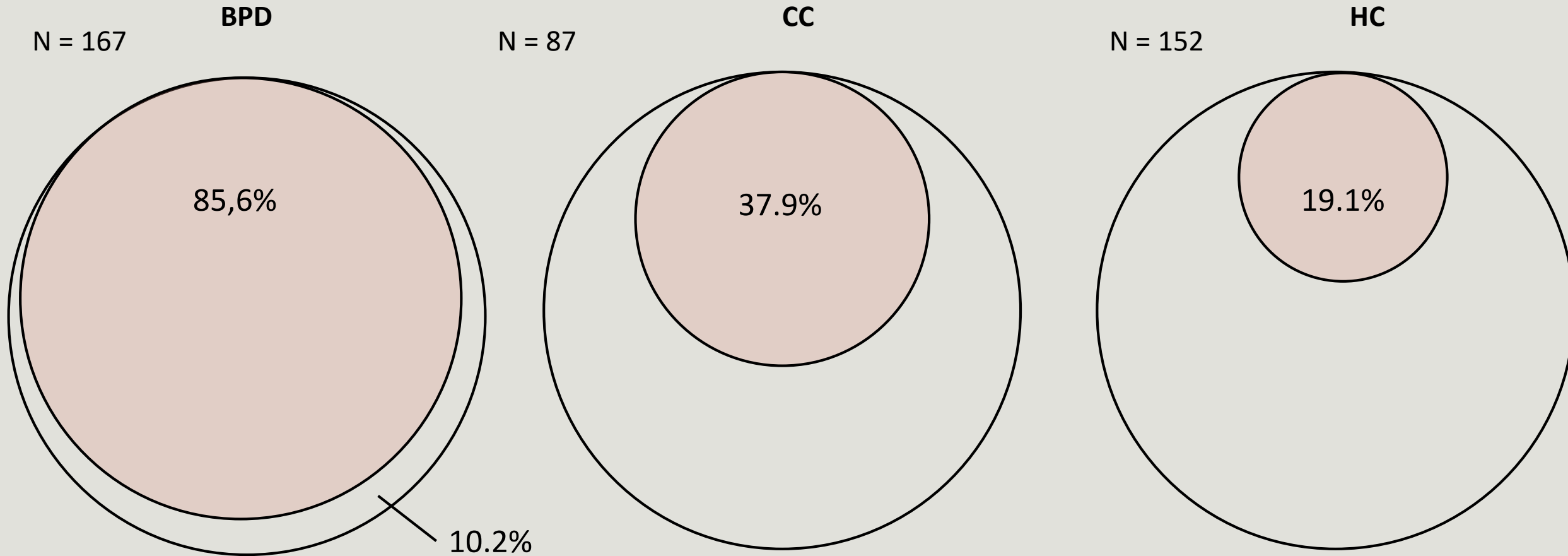
N = 152

6.6%

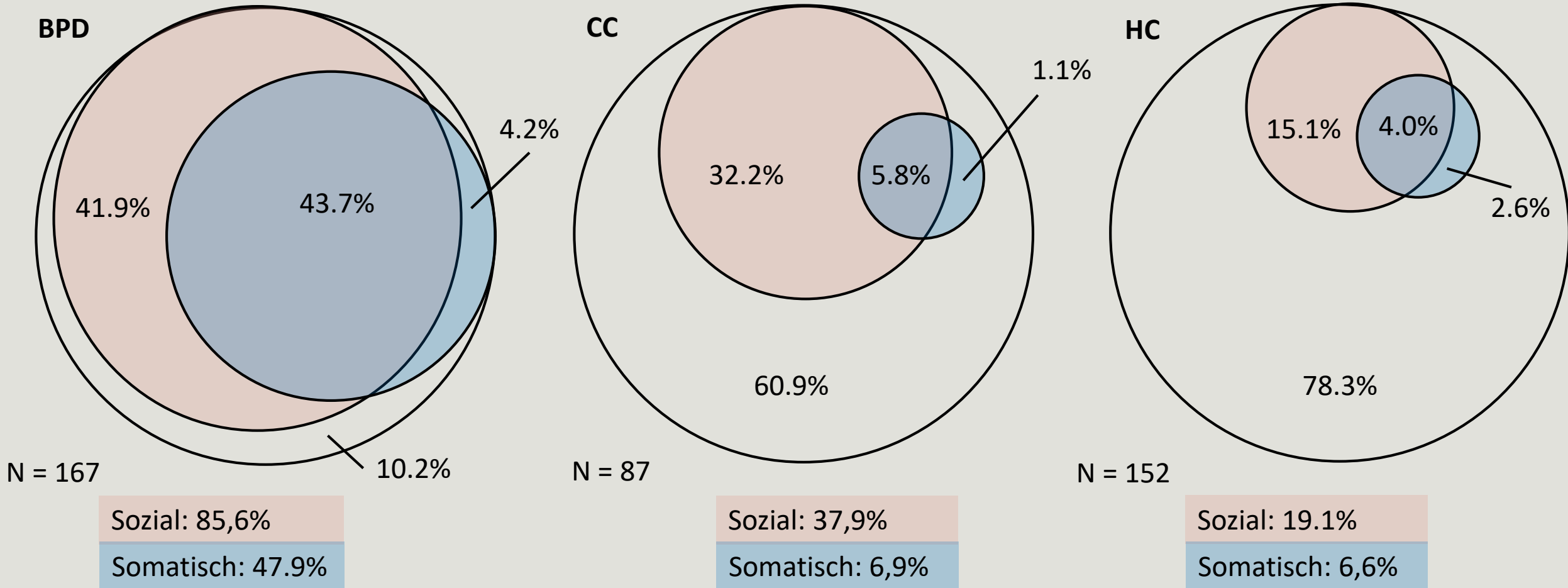
A diagram consisting of two concentric circles. The inner circle is filled with a light blue color and contains the text '6.6%'. The outer circle is an empty outline.

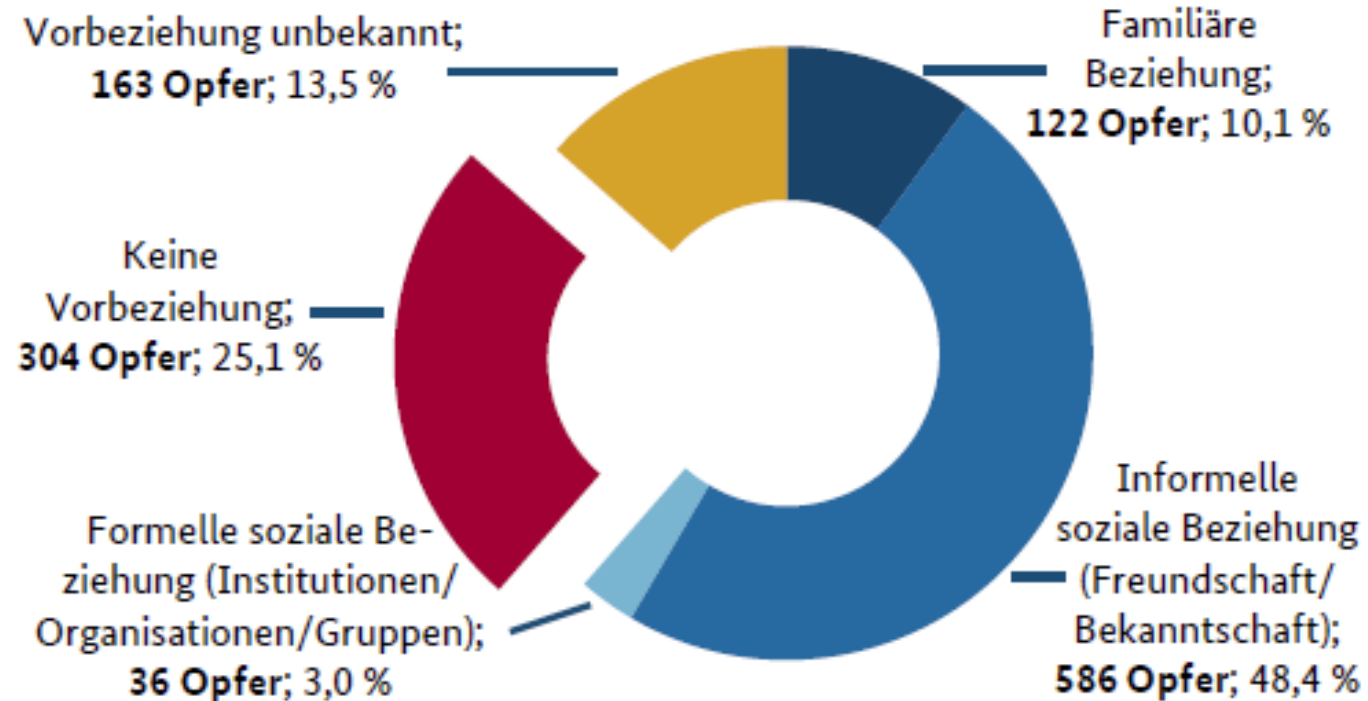
CTQ: Soziale Bedrohung bei BPD (>5):

Emotionale Misshandlung & Vernachlässigung

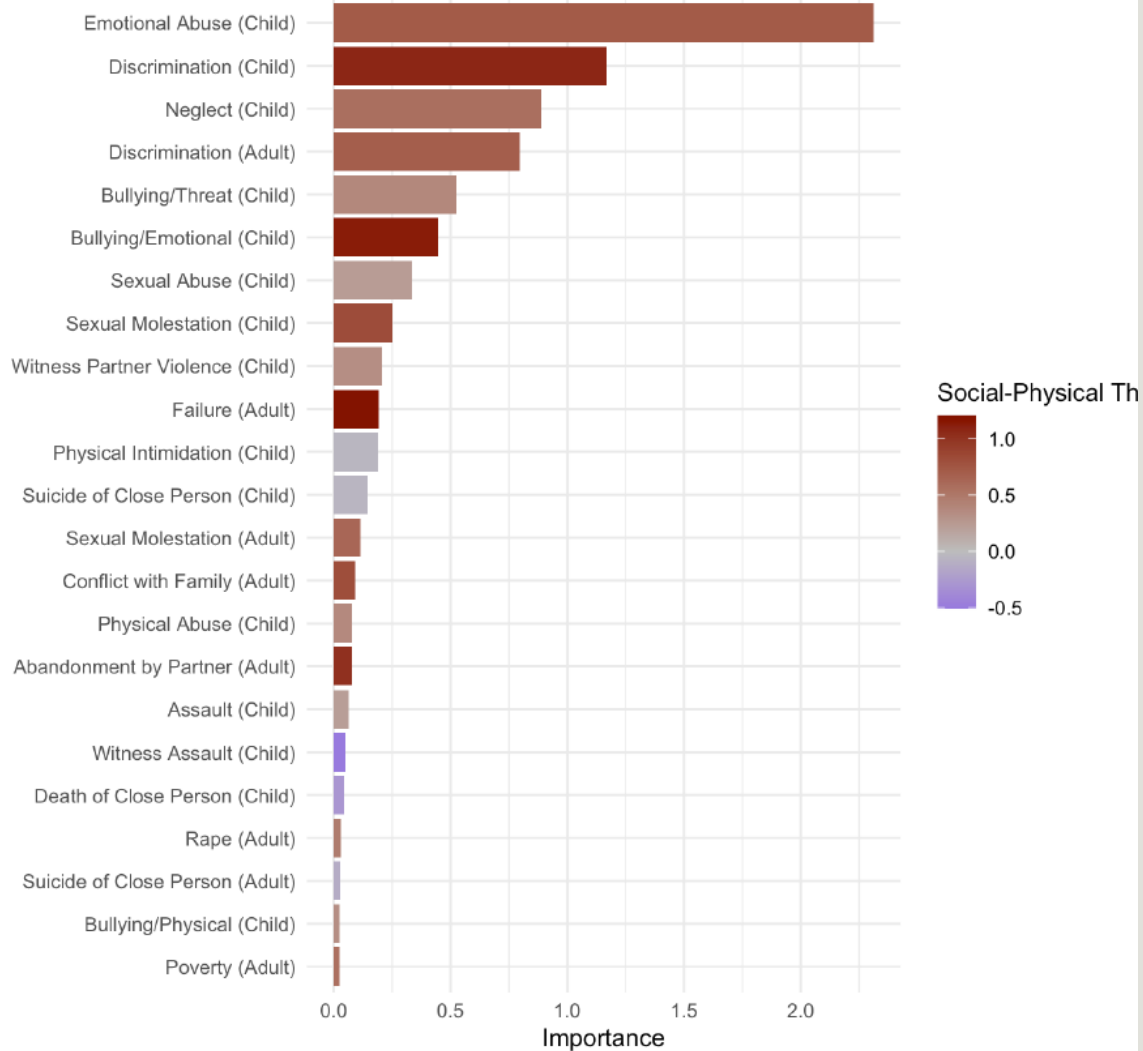


CTQ: Soziale & Somatische Bedrohung





Man kennt sich...



Auswirkungen von Ereignissen auf Psychopathologie

Zusammenfassung

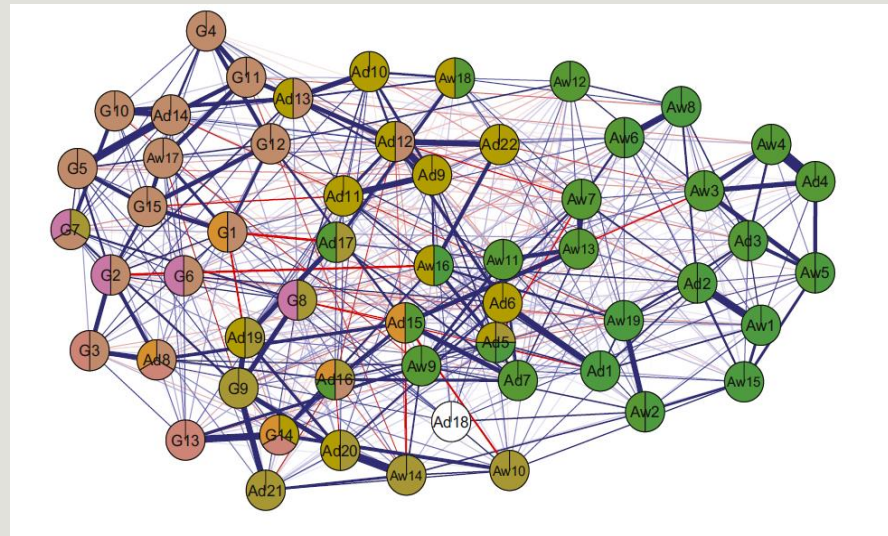
- es gibt zahlreiche Belege für neurobiologische Veränderungen im Zusammenhang mit körperlicher und sozialer Misshandlung in der Kindheit
- signifikante Bedeutung von Typ und Zeitpunkt
- starke Auswirkungen auf die Emotionsregulierung:
 - hohe Empfindsamkeit
 - intensive Emotionen
 - langsame Rückkehr zum Ausgangsniveau

Wie funktionieren Netzwerke?

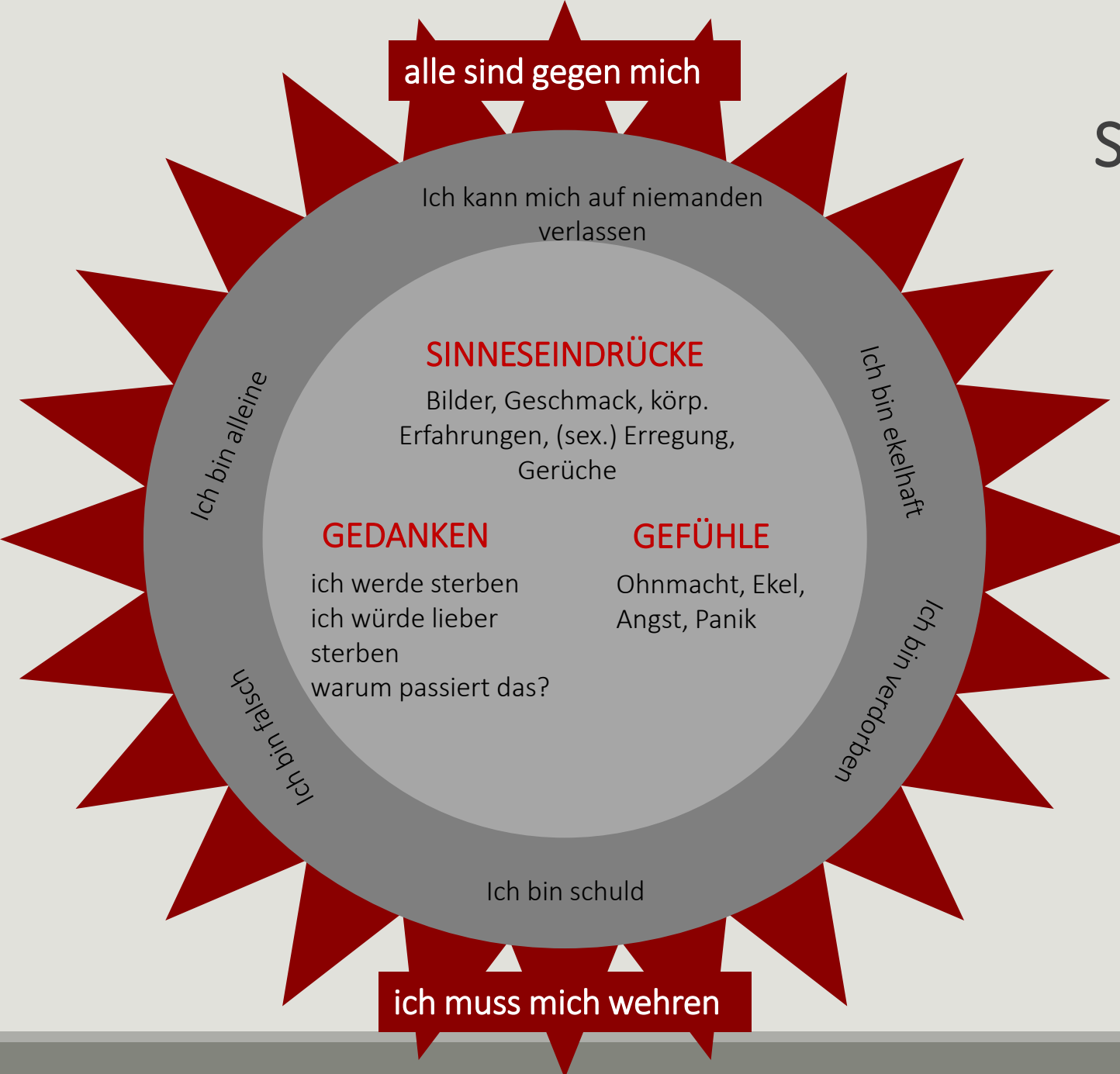
MERKMALS-/EIGENSCHAFTS-Netzwerke (TRAIT-PATTERNS)

affektive Netzwerke
einschließlich
Emotionen, Kognitionen,
Physiologie &
Handlungsdrang

Selbstkonzepte (Identität)



Sekundäres Trauma-Netzwerk



Wiederholte Traumatisierung

Traumatische Invalidierung

Verstrickungen

Protektive Prozesse

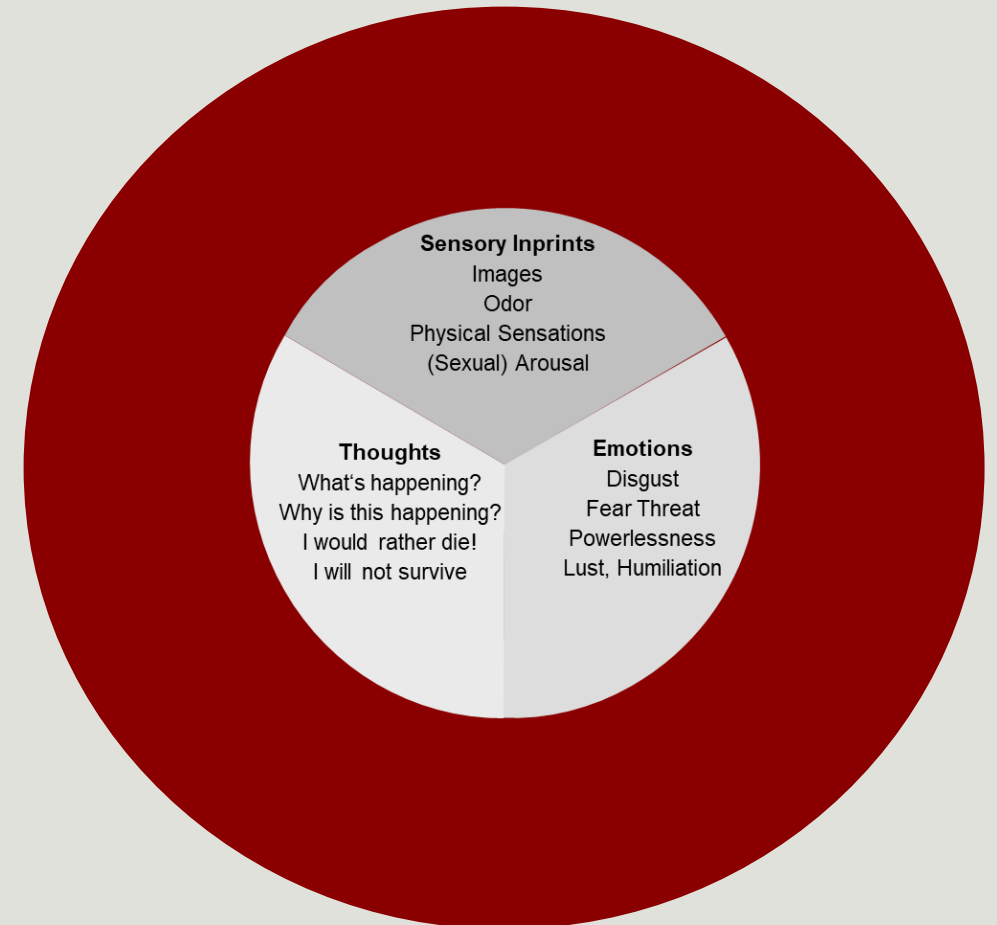
Eigenschaftsnetzwerke (Selbstkonzepte)

Negative Selbstkonzepte:

- Ekel vor sich selbst (z.B. Badour et al., 2022)
- Scham (z.B. Øktedalen et al., 2015; Biermann et al., 2023)
- Schuld (z.B. Back et al., 1998)
- Selbsthass (z.B. Moulding et al., 2015)

Zwischenmenschliche Konzepte:

- Misstrauen, Furcht (z.B. Lis et al., 2014, 2015)



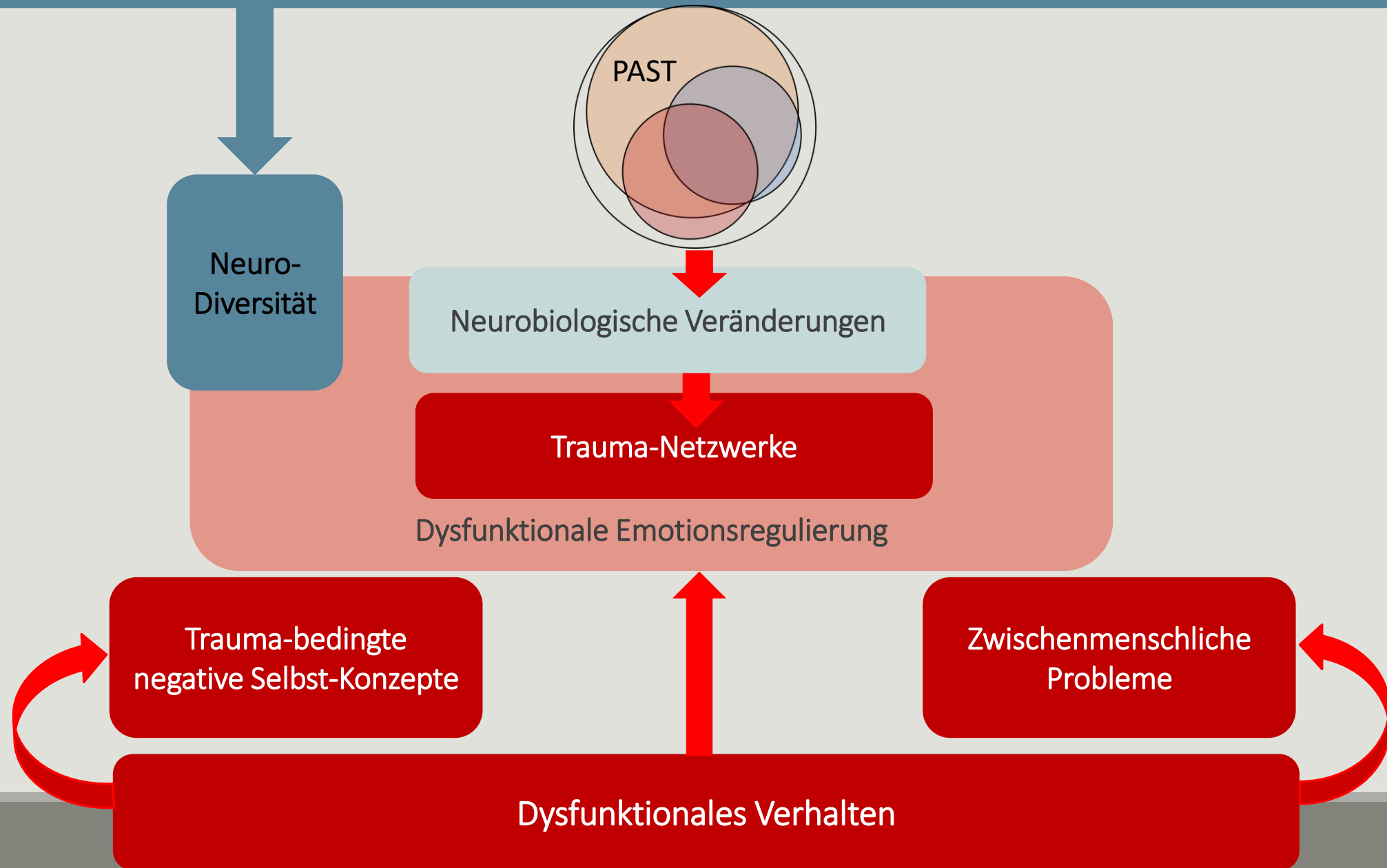
Wir brauchen ein Behandlungsprogramm, dass...

...auf die Folgen traumatischer Erfahrung in Kindheit & Jugend fokussiert

unter Einschluss von:

- chronischer Suizidalität
- aktiver Selbstverletzung
- hoher Dissoziation
- Substanz- oder Alkohol-Missbrauch
- keiner oder geringer Motivation

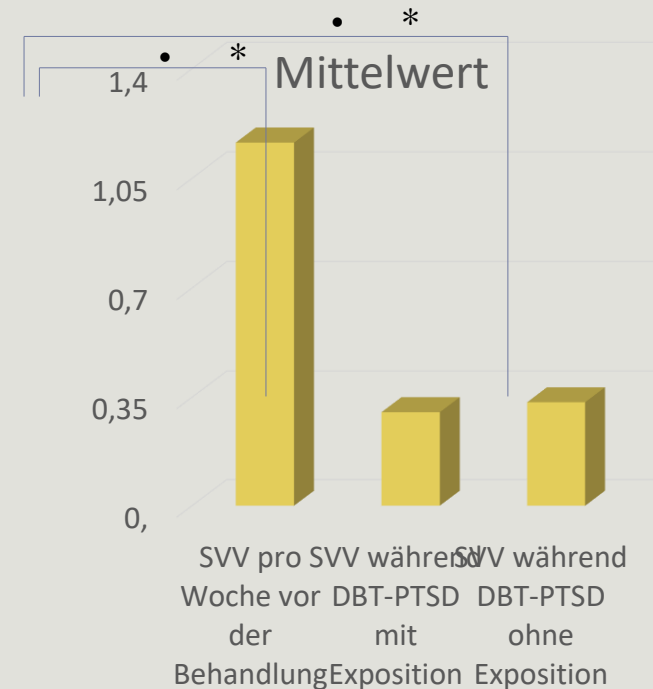
Neurodiversität: ADHS, Autismus-Spektrum, Emotionale Überempfindlichkeit, etc.



SVV während DBT-PTSD

Krüger et al., Behav. Res. Ther. 2014

Anzahl der Selbstverletzungen
vor vs. während der Behandlung



Wilcoxon test, $p < 0.001$, Cohen's
 $d = 0.85$

Telefon-Coaching

Telefon-
coaching
im
Krisenfall

Selbsthilfe

30 Minuten
tägl. üben

Einzeltherapie

Phase I
Vorbereitung

Phase II
EXPOSITION

Phase III
Das Leben
ent-
falten

Gruppentherapie

Achtsamkeit
Stress-Toleranz
Umgang mit
Gefühlen

Zwischen-
menschl.
Fertigkeiten

CT

Reg. CT
Pat. Vorstellung
Beginn
&
Ende

Wir sollten uns merken...

Skillstraining ist wie Instrumenten-
Unterricht

ERFAHREN & ÜBEN ÜBEN ÜBEN



Zusammenfassung

Konsequenzen für die Behandlung:

Behandeln Sie, wann immer es sich zeigt, zuerst die PTBS-Symptome

- starke empirische Belege für DBT-PTSD (2 RCTs)
- Ziel: Emotionale Kernnetzwerke
 - Angst vor dem Verlassenwerden
 - Furcht vor Demütigung

bitte bedenken Sie:

40 % der Borderline-Betroffenen haben ADHS... fast jeder 2.!

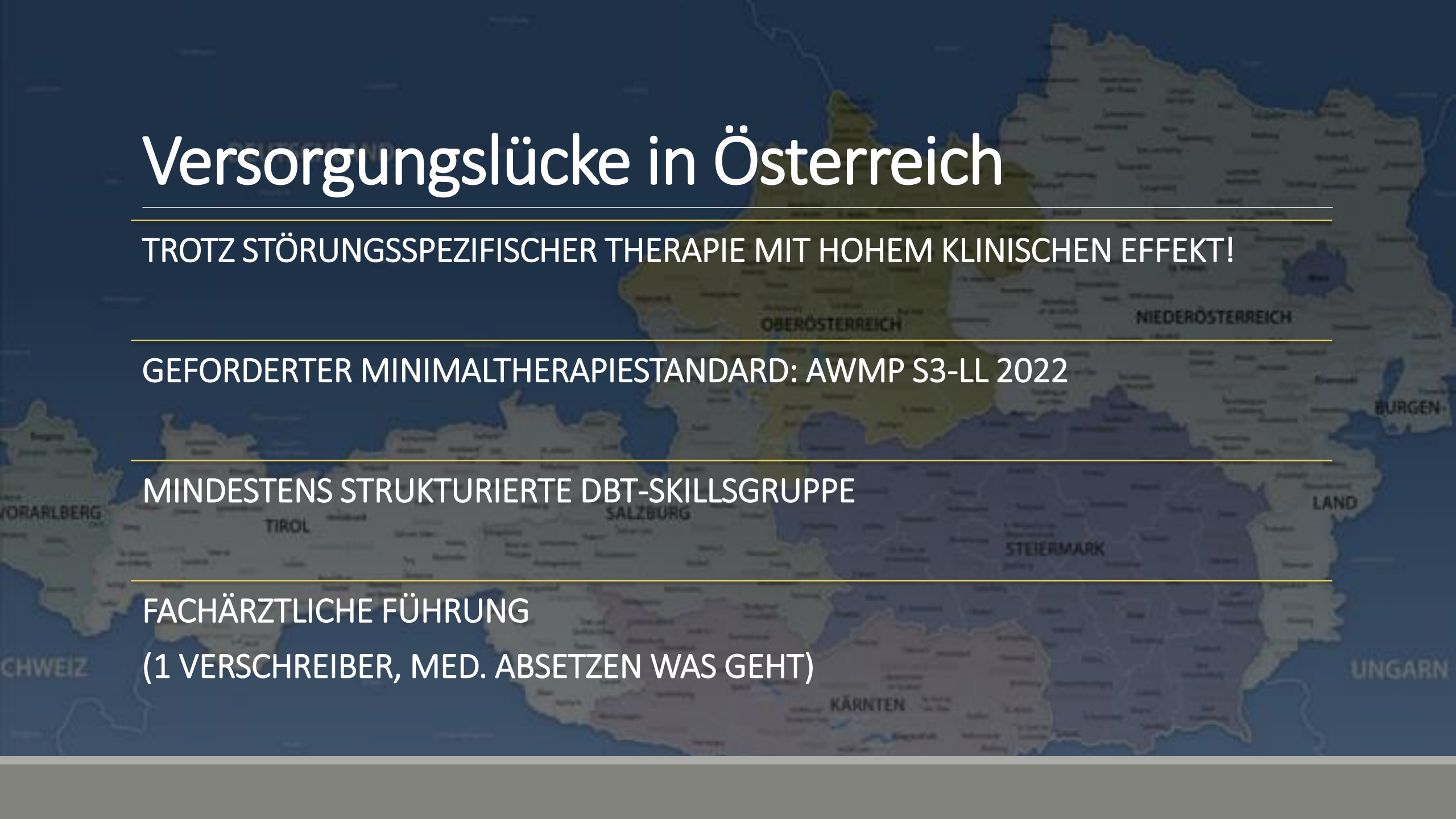
klinische Diagnose

→ Stimulanzien (MPH, Lisdexamphetamin)



Wie sieht es aus in Österreich?

Versorgungslücke in Österreich



TROTZ STÖRUNGSSPEZIFISCHER THERAPIE MIT HOHEM KLINISCHEN EFFEKT!

GEFORDERTER MINIMALTHERAPIESTANDARD: AWMP S3-LL 2022

MINDESTENS STRUKTURIERTE DBT-SKILLSGRUPPE

FACHÄRZTLICHE FÜHRUNG
(1 VERSCHREIBER, MED. ABSETZEN WAS GEHT)

Was machma?

- frühe Identifikation von Emotionsregulationsstörung in jedem Erstgespräch!
- geringer Zeitaufwand (4 Minuten)
- weil: Menschen mit Störung der Emotionsregulation brauchen einen anderen, störungsspezifischen Behandlungstrack als Nicht-Betroffene

Fragenset Screening

I.) Borderline-(like-)symptoms:

1. haben Sie einschließende Hochspannung?
2. fühlen Sie sich anders als die anderen?
3. können Sie alleine sein? Haben Sie Angst vorm verlassen werden?
4. was denken Sie wenn Sie in den Spiegel schauen?

II.) Traumasymptomatik:

- Flashbacks / Wiedererleben
- Intrusionen
- Dissoziation
- erhöhtes Arousal
- Alpträume

III.) ADHS:

- klinische Diagnose
- ASRS Test Seite 1 (6 Fragen)

IV.) Autismus:

- klin. Verdacht

V.) Essstörung

VI.) Sucht



**QUICKLY
AVAILABLE**

BEGINNER GROUP



Entry possible at any time



**OUTPATIENT
SKILLS
GROUP**

8 SESSIONS
(inpatient or outpatient)

Peer-led group
when trainers
are unavailable

**HIGH
COMMITMENT**

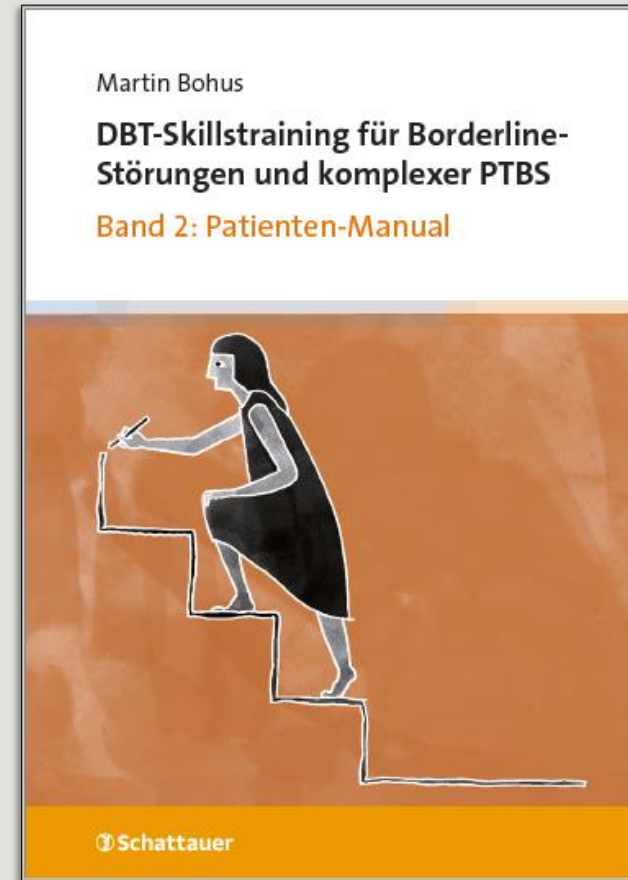
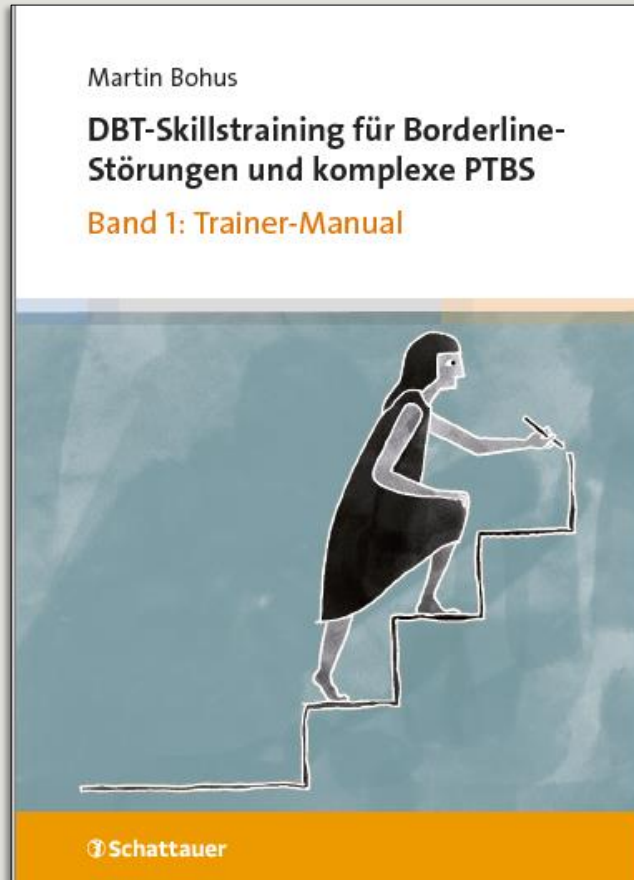
**TRANSITION FROM
PHASE 0 TO PHASE 1**

**LOW
DROPOUT
RATE**

Beginnersgruppe

Einführung ins Skillstraining Phase 0 zu 1

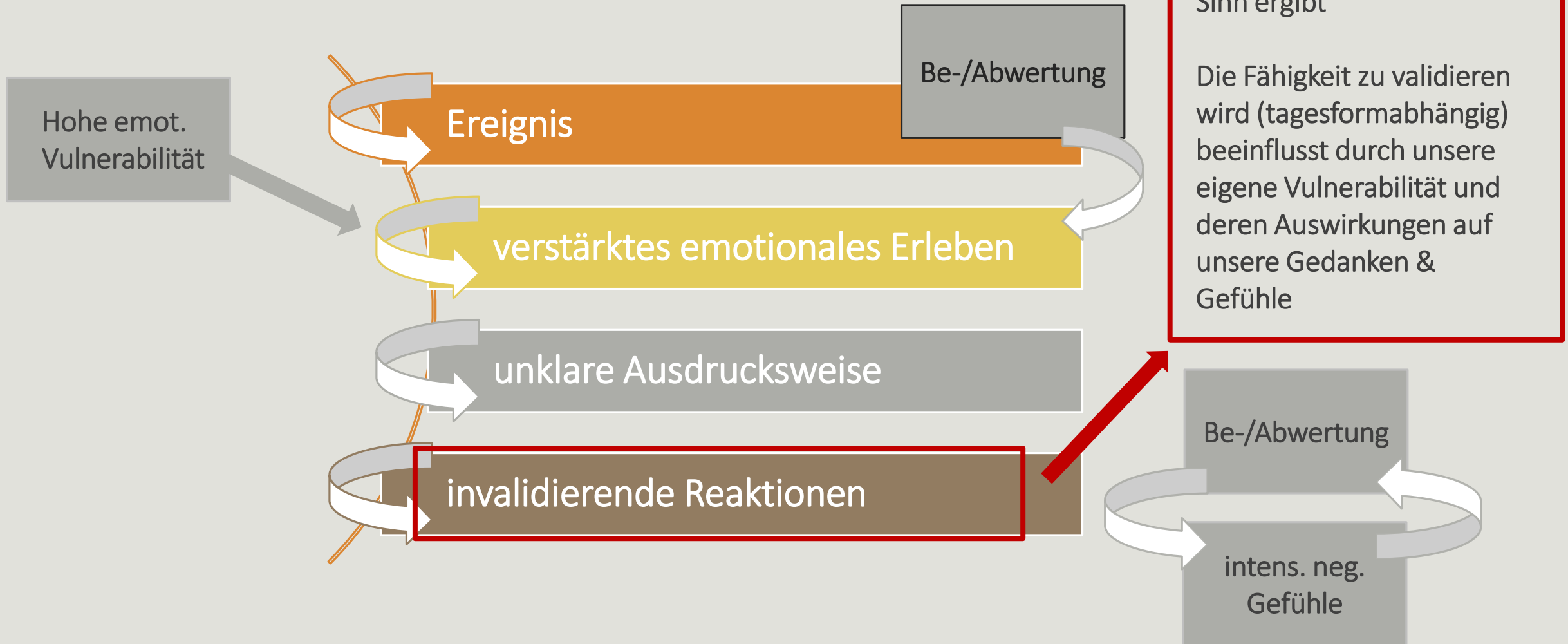
DBT-Skillstraining (3.Auflage)



Wir dürfen darauf vertrauen, dass die
Patient: innen weit mehr leisten
können, als wir manchmal annehmen



Wechselspiel emotionaler Dysregulation



Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit
